

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 84 (1958)
Heft: 37

Illustration: Ein Adam macht den Dr.Saffa
Autor: Pfenninger, Edi

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

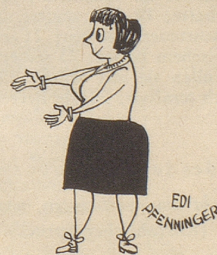
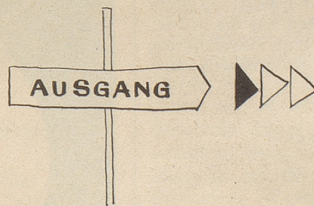
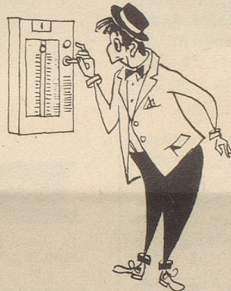
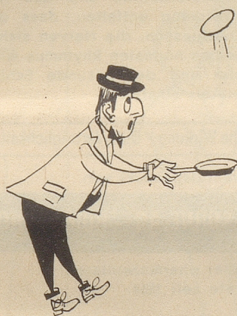
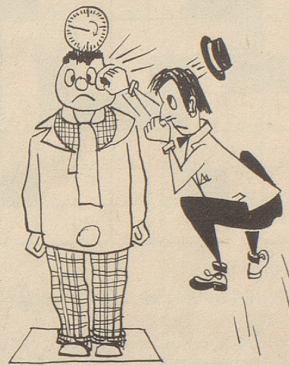
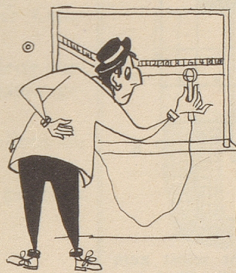
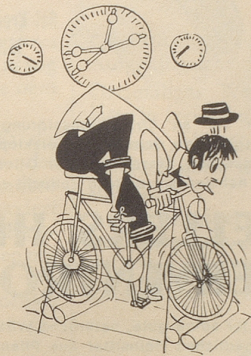
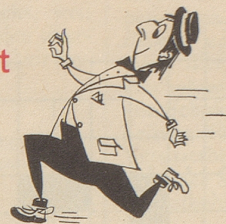
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ein Adam macht den Dr. Saffa



Gelesen und notiert ...

«Auch hübschen Autofahrerinnen darf nur dann nachgepfiffen werden, wenn dafür ein offizieller Grund vorhanden ist.» (Aus einem Rundschreiben des Polizeichefs von El Paso, Texas.)

«Das Gehirn ist eine wunderbare Einrichtung, es funktioniert von unserer Geburt

an ohne Unterbrechung bis zu dem Augenblick, da wir aufstehen und eine offizielle Rede halten.» (Aus einem Artikel in der «Frankfurter Allgemeinen Zeitung».)

«Hunde und Fahrräder dürfen sich nicht unter die Zuschauer mischen, wenn diese keinen Beißkorb und keinen Abstellplatz haben.» (Aus einer Kundmachung über eine Tombolaveranstaltung

in einem österreichischen Provinzblatt.)

«Die Fahrgäste werden gebeten, nicht einzusteigen, bevor sie ausgestiegen sind.» (Schild in den Autobussen einer oberbayrischen Linie.)

«Man muß heute den Mut haben, unterschätzt zu werden, dann kommt man am billigsten bei der Steuer davon.» (Erklärung eines pro-

minenten Wiener Schriftstellers.)

Trockenes Texas

In Texas, das sechzehnmal so groß ist wie die Schweiz, gibt es Landstriche, in denen der Regen eine große Seltenheit ist. Etwas weniger selten sind dort die Aufschneider. «Schaun Sie die Wolke am Horizont», fragte ein Automobilist den alten Tank-

wart; «glauben Sie, daß es Regen geben wird?» Der Mann von der Tankstelle seufzte: «Es wäre gar zu schön! Wissen Sie, es ist ja nur wegen meines Jungen. Ich selbst hab schon einmal Regen gesehen.» Dick

